

Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **102 (1984)**

Heft 44

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Schulrat, Gemeinderat, katholischer Kirchenverwaltungsrat Schänis, SG	Mehrzweckgebäude in Schänis, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1983 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Gaster oder See haben	26. Okt. 84	22/1984 S. 457
Einwohnergemeinde Vechingen, Einwohnergemeinde Worb, BE	Altersheim Worb, PW	Fachleute, die ihren Geschäfts- und/oder Wohnsitz seit dem 1. Januar 1982 in den Gemeinden Vechin- gen bzw. Worb haben	26. Okt. 84	23/1984 S. 474
Commune de Martigny VS	Construction d'un immeuble d'exploitation et d'un immeuble administratif à Martigny, PW	Architectes domiciliés ou établis dans la commune de Martigny avant le 1er janvier 1984	26. Okt. 84 (30. Juni 84)	26/1984 S. 543
Einwohnergemeinde Heiden AR, Genossenschaft Alterssiedlung «Quisisana», Heiden AR	Erweiterung des Altersheims «Quisisana» und Neubau einer Alterssiedlung, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1983 in Heiden AR	31. Okt. 84 (4. Juli 84)	29/1984 S. 574
Stadtrat von Zürich	Gestaltung der Familiengärten-Anlage «Stockenwiesen» in Zürich-Witikon, PW	Alle im Kanton Zürich seit dem 1. Januar 1984 niedergelassenen Gartenarchitekten. Für die Hoch- bauten ist ein Architekt beizuziehen, der die glei- chen Bedingungen erfüllen muss	31. Okt. 84 (ab 25. Juni)	26/1984 S. 544
Stadtgemeinde Brig-Glis VS	Altstadtsanierung, Parkhaus auf der «Weri», Brig, IW	Architekten, die seit dem 1. Jan. 1984 ihren Wohn- sitz im Kanton Wallis haben oder im Kanton Wallis heimatberechtigt sind und Wohnsitz in der Schweiz haben	9. Nov. 84 (23. Juni 84)	25/1984 S. 518
Politische Gemeinde Stäfa ZH	Pflegeabteilung im Altersheim Lanzeln, Stäfa, PW	Architekten und Fachleute, die im Bezirk Meilen und in der Gemeinde Zollikon mindestens seit dem 1. Januar 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben	16. Nov. 84 (9.-27. Juli 84)	26/1984 S. 543
Einwohnergemeinde Köniz BE	Altersheim und Alterswohnungen im Stapfen, Köniz, PW	Fachleute, die ihren steuerpflichtigen Wohn- oder Geschäftssitz seit mind. dem 1. Januar 1983 in der Einwohnergemeinde Köniz haben	19. Nov. 84 (2.-31. Juli 84)	26/1984 S. 543
Gemeinde Glattfelden ZH	Alters- und Pflegeheim im Eichhölzli, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1984 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden Glatt- felden, Bülach, Eglisau, Hüntwangen, Rafz, Weiach und Wil ZH haben	10. Dez. 84 (13. Juli 84)	29/1984 S. 574
Einwohnergemeinde Beatenberg BE	Gemeindehaus Beatenberg, PW	Fachleute, die seit mindestens dem 1. Januar 1984 Wohn- und Geschäftssitz im Amtsbezirk Interlaken haben	10. Dez. 84 (1. Okt. 84)	37/1984 S. 692
Gemeinde Lenzburg	Sportanlage Neuhof in Lenzburg, PW	Fachleute, die im Kanton Aargau seit dem 1. Juli 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben	21. Dez. 84	35/1984 S. 641
Secretary of State for the Environment of Great Britain, AGB Westbourne of Eastcote, Middlesex GB	International interior design competition	Design award for the best interior completed in the world between 1st January 1984 and 1st January 1985	4. Jan. 85	26/1984 S. 544
Politische Gemeinde Kirchberg SG	Betagenheim in Kirchberg, PW	Alle in den Gemeinden Kirchberg, Wil, Bronschho- fen, Jonschwil, Niederhelfenschwil und Zuzwil seit dem 1. Januar 1983 niedergelassenen Fachleute	7. Jan. 85	
Japan Design Foundation, Osaka	2nd International Design Competition	The competition is open to all design genres	10th jan. 85 (31st oct. 84)	42/1984 p. 830
Société des Téléphériques de Leysin VD	Reconstruction du restaurant de la Berneuse	Concours ouvert à ceux, dont le Conseil d'Etat vau- dois a reconnu la qualité d'architecte, domiciliés ou établis dans le Canton de Vaud dès le 1er janvier 1984	14 jan. 85 (28 sept. 84)	40/1985 S. 783
Einwohnergemeinde Binningen BL	Umbau und Erweiterung des Kronenmattschulhauses in Binningen BL	Architekten, die seit dem 1. Januar 1983 in der Ge- meinde Binningen ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder heimatberechtigt sind	20. Jan. 85	29/1984 S. 574
Regierungsrat des Kantons St. Gallen	Zivilschutzzentrum in Bütschwil SG, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1983 im Bezirk Alltogggenburg, Untertogggenburg, Neutogggenburg, Obertogggenburg, Wil, Gaster oder See ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	21. Jan. 85	39/1985 S. 747
Psychiatriekordat der Kantone Uri, Schwyz und Zug	Neubauten der Psychiatrischen Klinik Oberwil-Zug, PW	Architekten, die Wohnsitz oder einen Geschäftssitz mit ständigem Bürobetrieb seit dem 1. Januar 1982 in den Kantonen Uri, Schwyz oder Zug haben	26. Jan. 85 (13. Sept. 84)	25/1984 S. 518

Einwohnergemeinde Binningen	Erweiterung des Kronenmattschulhauses Binningen	Dieser Wettbewerb wird zu einem späteren Zeitpunkt eröffnet, neue Ausschreibung folgt		29/1984 S. 574
Biennial of Venice, Department of Architecture	International competitions for the III. Biennial of Architecture	Participation in the selection for the exhibition is open to all those who work in the architectural field, quite apart from academic and professional qualifications. The candidates may take part singly or in groups	31. Jan. 85 (31. Juli 84)	26/1984 S. 544
Municipalité d'Yverdon-les-Bains VD	Construction de logements à Yverdon-les-Bains, PW	Concours ouvert aux architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois et ayant leur domicile professionnel ou privé sur le territoire de la Commune d'Yverdon-les-Bains avant le 1er janvier 1984	31 jan. 84 (30 oct. 84)	42/1984 p. 828
Municipalité de Gland VD	Construction d'un collège secondaire à Gland VD, PW	Concours ouvert aux architectes reconnus par le Conseil d'Etat vaudois domiciliés ou établis sur le territoire du Canton de Vaud le 1er janvier 1984	15 fév. 84	42/1984 p. 828
Baudirektion der Stadt Bern	Neubau der Gewerbeschule Lorraine, Bern, IW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1984 in der Schweiz Wohn- und Geschäftssitz haben (s. <i>Korr. in Heft 38!</i>)	15. Feb. 85 (14. Sept. 84)	33/34/1984 S. 618
Elektrizitätswerk der Stadt Zürich	Verwaltungsgebäude des EWZ, PW	Alle in der Stadt Zürich seit mindestens dem 1. Januar 1984 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Architekten mit Bürgerrecht der Stadt Zürich)	28. Feb. 85 (15. Nov. 84)	41/1984 S. 803
Internationale Vereinigung für Brückenbau und Hochbau IVBH, Europäische Konvention für Stahlbau EKS, American Institute of Steel Construction AISC	Stahl im Hochbau, internationaler Wettbewerb für Architekturstudenten	Alle Architekturstudenten, die bis zum Einsenddatum des Wettbewerbes noch nicht diplomiert haben	1. Juni 85 (1. Nov. 84)	42/1984 S. 830

Neu in der Tabelle

Kanton Aargau	Aargauisches Kurszentrum für Sport, Wohnen, PW	Architekten, die im Kanton Aargau mindestens seit dem 1. Januar 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben	15. Mai 85 (22. Nov. 85)	44/1984 S. 845
---------------	--	---	-----------------------------	-------------------

Wettbewerbsausstellungen

SBB-Kreisdirektion III, Zürich	Viadukte Weidenholz und Neugut, Glattal, S-Bahn Zürich, Ingenieurwettbewerbe	ETH-Hönggerberg, HIL, Haupthalle, Geschoss D, 2. bis 16. November, täglich 7.30 bis 19 Uhr		44/1984 S. 845
--------------------------------	--	--	--	-------------------

Aus Technik und Wirtschaft

Neuer Silo-Binnen-Container von Kässbohrer



Der kombinierte Verkehr Schiene/Strasse hat in den letzten Jahren im Stückgut- und Sammeladungs-Verkehr mit hohen Zuwachsraten einen beachtenswerten Marktanteil im gesamten Gütertransport erreicht. Behälterfahrzeuge waren an dieser Entwicklung bisher mit recht geringen Stückzahlen beteiligt. Für die Firma Kässbohrer war diese Situation der Anlass, auch für diesen Bereich austauschbare Ladungsträger in Form von Binnen-Containern zu entwickeln. Die ersten 12 Kässbohrer Binnen-Container zum Trans-

port von rieselfähigen Gütern, die mit einem Betriebsdruck von 2 bar entleert werden, sind bei der Firma Cargowaggon GmbH, Frankfurt, im Einsatz. Es handelt sich hierbei um 20'-Container (etwa 6,1 m) mit einer Aussenbreite von 2500 mm mit dem bewährten Auslauf aus dem kippbaren Silo-Programm, der eine ausgezeichnete Restlosentleerung gewährleistet.

Hervorzuheben an dieser Neuentwicklung ist das grosse Nutzvolumen von 24,6 m³ im 20'-Behälter und das günstige Leergewicht von nur 1950 kg. Dieser Binnen-Container wurde nach dem UIC-Merkblatt 592/2 geprüft und erhielt das CSC-Zertifikat. Mit dieser Kässbohrer-Neuentwicklung öffnen sich für Silo-Spediteure neue Möglichkeiten zur Teilnahme am kombinierten Verkehr mit allen Vorteilen, die speziell für Wechselbehälter und Container gegeben sind.

Karl Kässbohrer GmbH,
D-7900 Ulm

EgoKiefer-Fenster witterungsgeschützt direkt auf Baustelle

EgoKiefer hat ein neuartiges Transportsystem entwickelt, welches für Fenster, Türen und andere Bauelemente verwendet werden kann. Alle Bauteile werden vor dem Versand in Stretch-Folien verpackt, palettiert, mit einem speziell entwickelten Lastwagen-Zug direkt auf die Baustelle transportiert und dort mit einem in den Lastwagen integrierten Kran sorgfältig abgeladen. Somit können die Bauteile je nach Fortschritt in der Arbeit am Bau selbst vorübergehend im Freien gelagert werden, ohne dass sie Regen, Schnee, Verschmutzung oder Beschädigung ausgesetzt sind. Die Koor-

dination mit dem Arbeitsablauf und der sachgemässen Montage an der Baustelle wird erheblich erleichtert.

EgoKiefer AG, 6000 Luzern 9



Unbefriedigender Auftragseingang bei der Schweizerischen Stahlbau-Industrie

Im ersten Halbjahr 1984 war der Auftragseingang noch nicht befriedigend. Insbesondere im Exportbereich mussten weitere deutliche Einbussen verzeichnet werden. Der Arbeitsvorrat erfuhr dagegen eine leichte Verbesserung. Am Stichtag 1. Juli betrug er nicht ganz fünf Monate, gegenüber knapp vier Monaten am 1. Januar dieses Jahres. Die Preise bleiben als Folge der herrschenden Überkapazität un-

verändert tief. Die Aussichten für die zweite Jahreshälfte 1984 werden zurückhaltend beurteilt. Immerhin ist mit einem weiteren Rückgang des Auftragseingangs nicht zu rechnen.

Die Schweizerische Zentralstelle für Stahlbau wählte an ihrer ordentlichen Generalversammlung P. Stephan, Fribourg, zu ihrem neuen Präsidenten. Er ersetzt den statutengemäss zurückgetretenen E. Rossetti, Aigle. SZS